



## 150. Todestag Adolph Kolpings

**Beim Kolpinggedenktag stand dieses Jahr besonders das Erinnern an den 150. Todestag des Gründervaters Adolph Kolping am 4. Dezember 1865 im Mittelpunkt .**

Bei der Begrüßung würdigte der Vorsitzende, Andreas Kirchermeier die Predigt des vorausgegangenen Gottesdienstes. Präses Pfr. Matthias Kienberger hatte in Verbindung zum Advent von der

Hoffnung auf Rettung gesprochen. „Gott sendet uns immer noch seine Klopfschellen“. Adolph Kolping war zu seiner Zeit die Rettung für viele Handwerksgesellen, die bittere körperliche und seelische Not litten.

Der Vorsitzende ließ den Kolpingtag in Köln Revue passieren. Es war dies die zentrale Veranstaltung des Kolpingwerkes zum Gedenkjahr. Der Besuch des



Vorsitzender Andreas Kirchermeier, Ehrenpräses Pfr. Josef Rohrmeier mit Neumitglied Peter Leitner und den Geehrten Roswitha und Raimund Berghofer, Hannelore Heuberger. Rechts Präses Pfr. Matthias Kienberger.

Foto: Sepp Meilinger

## **Ein herzliches Grüß Gott!**

Die Kolpingsfamilie Alteglofsheim hat im abgelaufenen Jahr wieder versucht, ihrem Auftrag als katholischer Sozialverband gerecht zu werden. Neben tatkräftiger Hilfe in zahlreichen Aktionen (Adolph Kolping: „*Die Tat ziert den Mann*“) konnte mit einigen Spenden lokal und überregional geholfen werden. Hinzu kommt die unmittelbare Unterstützung unseres Präses in kirchlicher Hinsicht durch Andachten.

Papst Franziskus hat das Heilige Jahr der Barmherzigkeit ausgerufen. In diesem Sinne wollen wir im Geiste Adolph Kolpings Menschen christlich soziale Geborgenheit geben. Dies gilt umso mehr in einer Zeit, da fremde Menschen bei uns Heimat suchen. Wir unterstützen den Bezirksverband Regensburg bei den konkreten Maßnahmen des Arbeitskreises „Nächstenliebe“. Dieser wendet sich nicht nur an Flüchtlinge und Asylsuchende, sondern setzt sich auch für sozial schwache Mitbürger ein. In einem eigenen Artikel in dieser Ausgabe ist beschrieben, wie sich jeder Einzelne dabei engagieren kann.

Ich wünsche allen Mitgliedern und Freunden der Kolpingsfamilie ein glückliches und gesundes Jahr 2016.

Treu Kolping,

Euer **Andreas Kirchermeier**  
Vorsitzender

Kolpinggrabes in der Minoritenkirche, das Musical „Kolpings Traum“ in der Lanxess-Arena und der feierliche Abschlussgottesdienst mit Kardinal Rainer Maria Woelki hinterließen tiefe Eindrücke.

Der Gedenktag wurde musikalisch umrahmt vom Kinderchor „Singsalabim“ mit Katrin Meier und Evi Steinberger, sowie der Gruppe „d‘ Sait‘nzupfer“ um Lisa Schuhmann.

Nach dem Gedenken für die verstorbenen Mitglieder konnte Peter Leitner neu in die Kolpingsfamilie aufgenommen werden. Für 25 Jahre Treue zur Kolpingsfamilie erhielten die Ehrennadel und Urkunde: Roswitha und Raimund Berghofer sowie Hannelore und Franz Heuberger.

Ein besonderes Dankeschön hatte der Vorsitzende für Willi Blanke und seine Ehefrau Antonia. In der 27-jährigen Tradition hat Willi fünfundzwanzigmal jährlich eine Kultur- und Städtefahrt organisiert, jeweils mit Führung vor Ort.

Das gemeinsam gesungene Kolpinglied beendete den offiziellen Teil des Abends.



Der Kinderchor Singsalabim mit Katrin Meier.

## „Schätze der Umgebung“ – Höfling

Im Rahmen von Schlossbesichtigungen besuchte die KF das Schloss Höfling bei Burgweinting. Gräfin von Walderdorff führte die große Gruppe durch

einige Repräsentationsräume, die Schlosskapelle und den Park. Dabei beantwortete sie geduldig alle Fragen. Zum Abschluss lud sie zum Kaffee.



Die Besuchergruppe zusammen mit Maria Josepha Gräfin von Walderdorff .

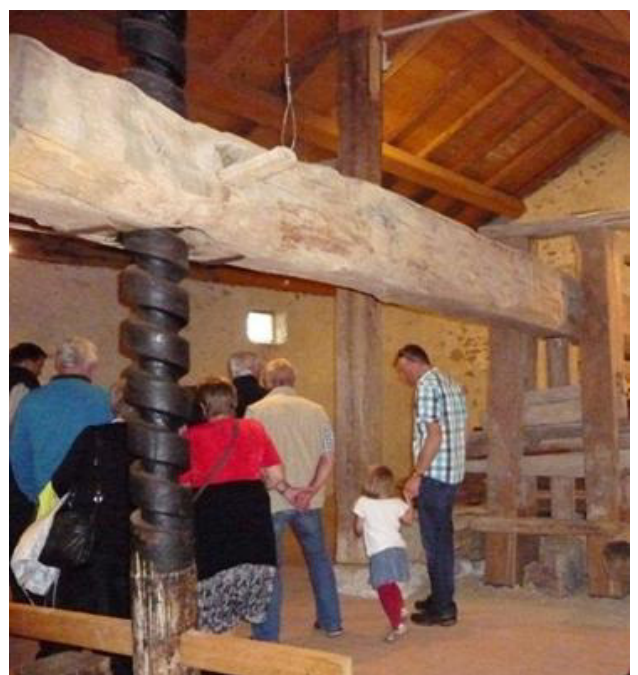
Foto: Sepp Meilinger

## Baierweinemuseum

Am Tag der Deutschen Einheit führte die Familienwanderung nach Bach/Do. ins Baierweinemuseum. Das Presshaus aus dem 14. Jahrhundert und ein Weinlehrpfad gehören zum Museum. Es dokumentiert den Weinbau in Altbayern und an der Donau bei Regensburg von der Römerzeit bis heute.

Der Förderverein unterstützt die Gemeinde Bach beim Betrieb des Museums mit Führungen und der Pflege des Weinlehrpfades.

[www.baierwein-museum.de](http://www.baierwein-museum.de)



Historische Weinpresse (Baumpresse) von 1615














Foto: Sepp Meilinger



## Terminkalender

	<b>6. Jan. 2016</b> <b>13:30 Uhr</b>	<b>Dreikönigswanderung</b> Familienwanderung in und um Alteglofsheim Kaffee und Kuchen im Pfarrsaal <i>Kontakt: Hildegard Heindl, ☎ 09453 1519</i>	 <i>familienfreundlich</i>
	<b>13. Jan. 2016</b> <b>10:00 Uhr</b>	<b>Mittwochswanderung</b> <i>Kontakt: Johanna und Karl Seidl, ☎ 09453 1637</i>	
	<b>15. Jan. 2016</b> <b>19:30 Uhr</b>	<b>Kolping-Fasching</b> im Pfarrsaal <i>Kontakt: Christine Ernst, ☎ 09453 9497</i> <i>Andreas Kirchermeier, ☎ 0160 92423226</i>	
	<b>27. Jan. 2016</b> <b>10:00 Uhr</b>	<b>Mittwochswanderung</b> <i>Kontakt: Johanna und Karl Seidl, ☎ 09453 1637</i>	
	<b>10. Feb. 2016</b> <b>10:00 Uhr</b>	<b>Mittwochswanderung</b> <i>Kontakt: Johanna und Karl Seidl, ☎ 09453 1637</i>	
	<b>12. – 14. Feb. 2016</b>	<b>Familienwochenende in Lambach</b> mit Diözesanpräses Pfr. Stefan Wissel Himmel – Hölle - Fegefeuer <i>Kontakt: Sonja Reisinger, ☎ 09453 9444</i>	 <i>familienfreundlich</i>
	<b>24. Feb. 2016</b> <b>10:00 Uhr</b>	<b>Mittwochswanderung</b> <i>Kontakt: Johanna und Karl Seidl, ☎ 09453 1637</i>	
	<b>26. Feb. 2016</b> <b>19:30 Uhr</b>	<b>„MundArtAgeh“ Liedermacherabend</b> im Pfarrsaal Ali und Hanni Stadler Sie verstehen es hinreißend, das Publikum mit den eigenen Gesängen und Texten zu verzaubern. „Das Glas ist voll“ heisst die letzte Studio-CD von Ali Stadler. <i>Kontakt: Sonja Reisinger, ☎ 09453 9444</i>	
	<b>28. Feb. 2016</b> <b>17:00 Uhr</b>	<b>Kreuzwegandacht</b> <i>Kontakt: Lisa Schuhmann, ☎ 09453 8028</i>	
	<b>9. Mrz. 2016</b> <b>10:00 Uhr</b>	<b>Mittwochswanderung</b> <i>Kontakt: Johanna und Karl Seidl, ☎ 09453 1637</i>	
	<b>19. Mrz. 2016</b> <b>18:00 Uhr</b>	<b>Mitgliederversammlung</b> im Pfarrsaal <i>Kontakt: Andreas Kirchermeier, ☎ 0160 92423226</i>	

## .... aus Bezirk und Diözese

 16. Jan. 2016 20:00 Uhr	<b>Großer Staatsball der FG Lusticania</b> Kolpinghaus St. Erhard, Regensburg
 17. Jan. 2016 14:00 Uhr	<b>Große Prunksitzung für Jung und Alt der FG Lusticania</b> Kolpinghaus St. Erhard, Regensburg)
 29. Jan. 2016 19:00 Uhr	<b>Taizé in der Hauskapelle im Kolpinghaus</b> Meditative Anbetung mit Gesängen aus Taizé.
 29. Jan. 2016 19:30 Uhr	<b>Bezirk: Stammtisch der „Neuen Mitte“</b> Kolpinghaus St. Erhard, Regensburg
 7. Feb. 2016 14:00 Uhr	<b>Kinderfasching der FG Lusticania</b> Kolpinghaus St. Erhard, Regensburg)
 8. Feb. 2016 20:00 Uhr	<b>Rosenmontagsball der FG Lusticania</b> Kolpinghaus St. Erhard, Regensburg
 9. Feb. 2016 19:00 Uhr	<b>Kehraus</b> beim Prösslbräu am Adlersberg
 14. Feb. 2016 08:30 Uhr	<b>Einkehr- und Besinnungstag</b> bei der KF Hainsacker (mit Banner)
29. Feb. – 3. Mrz. 2016	<b>DV: Tage der Treue</b> Ferienwohnheim Lambach
4. – 6. Mrz. 2016	<b>Skifreizeit der Kolpingjugend</b> auch für Familien. Saalbach-Hinterglemm 
 12. Mrz. 2016 09:30 Uhr	<b>DV: Diözesanversammlung</b> Kolpinghaus St. Erhard, Regensburg
 18. Mrz. 2016 18:30 Uhr	<b>DV: Josefi-Feier von KOLPING und KAB</b> Pontifikalvesper im Dom; anschl. Bannerzug zum Kolpinghaus
 18. Mrz. 2016 19:30 Uhr	<b>Bezirk: Stammtisch der „Neuen Mitte“</b> Kolpinghaus St. Erhard, Regensburg
29. Mrz. – 1. Apr. 2016	<b>Osterfreizeit der Kolpingjugend</b> für Jugendliche von 8-14 Jahren; Ferienhaus Lambach 

Zur Bildung von Fahrgemeinschaften bitte ggfs. die Kontaktpersonen ansprechen.

Weitere Infos: [www.kolping-regensburg.de](http://www.kolping-regensburg.de) [www.kolping-bvrgbg.de](http://www.kolping-bvrgbg.de) [www.kebw-regensburg.de](http://www.kebw-regensburg.de)

## Mensch-ärgere-Dich-nicht

Zum 27. Mal wurde das Familienturnier im „Mensch-ärgere-Dich-nicht“ ausgetragen. 32 Spieler aller Altersgruppen traten gegeneinander an.

Sieger wurde der siebenjährige Jakob Meier vor Josef Preischl und Sonja Reisinger. Traditionsgemäß wurde auch der Letztplatzierte des Turniers ausgezeichnet. Hermann Ebentheuer erhielt die Spielesammlung.

Für die Organisation zeichnete Andrea Eberl verantwortlich. Für Kaffee und Ku-

chen in den Spielpausen sorgte Christine Ernst.



Andrea Eberl (li.) und die Preisträger des Turniers sowie Vorsitzender Andreas Kirchermeier.

Foto: S. Meilinger

## Nikolaus und Wichtelmarkt

Bei der Nikolausaktion waren 13 „heilige Bischöfe Nikolaus“ und 11 Knechte unterwegs. Dazu unterstützten sieben Helferinnen im Hintergrund. So konnten 93 Familien und sechs Gruppen besucht werden.

Der Erlös von 2.062,64 € stellt einen Rekord dar. Er fließt an Pfarrer Konrad Fischer in Suwon (Südkorea). Zeitlich überschneidend wurde im Pfarrsaal die Wichtelwerkstatt als Beitrag zum Altglofsheimer Adventmarkt betrieben.



Organisatoren und freiwillige Helfer der Nikolausaktion und des Wichtelmarktes.

Foto: Sepp Meilinger

## Familiennachrichten

### **Geburtstage:**

Die Kolpingsfamilie gratuliert herzlich zum runden Geburtstag; Jan. – März:

**60** Erich Meier  
Hildegard Heindl

**75** Hermine Kellner

### **Vorankündigung:**

Nächste Kleider- und  
Papiersammlung

**Sa., 9. April 2016**

### **Spendenübergabe:**

In der Adventszeit spendete die KF 500,- € an das Team der Bücherei. Diese wird gemeinsam von der Gemeinde und der Pfarrei betrieben.

### **Impressum:**

Herausgeber:

Kolpingsfamilie Alteglofsheim  
93087 Alteglofsheim

Redaktion:

Andreas Kirchermeier (Vorsitzender)  
Tel. 0160 92423226  
Richard Heindl, Einsteinstraße 5,  
Alteglofsheim, Tel. 09453 996200

Kontakt: [post@kolping-alteglofsheim.de](mailto:post@kolping-alteglofsheim.de)

Druck: Richard Heindl

Auflage: 180 Stück + Online-Ausgabe

### **Adolph Kolping sagt:**

*„Wer Gutes unternimmt mit Vertrauen auf Gott, hat doppelten Mut, der Mut wächst nämlich immer mit dem Herzen, und das Herz wächst mit jeder guten Tat.“*



### **Einladung zur 35. Mitglieder- versammlung**



**19. März 2016, 18:00 Uhr Pfarrsaal**

Satzungsgemäße Einladung an die Mitglieder. Anträge bitte bis 11.03.2016 an den Vorsitzenden einreichen.

#### Tagesordnung:

- 1) Begrüßung durch den Vorsitzenden
- 2) Grußwort des Präses
- 3) Gedenken an die Verstorbenen
- 4) Kassenbericht
- 5) Kassenprüfungsbericht
- 6) Entlastung des Vorstandes
- 7) Jahresrückblick
- 8) Wünsche und Anträge

# Arbeitskreis Nächstenliebe des BV

Liebe Kolpingmitglieder

Liebe Freunde,

Derzeit kocht und brodelt es in den Köpfen, in den Medien und bei den Stammtischen.

Der Grund: Es kommen Menschen in unser Land, die in ihrer Heimat nicht mehr (über)leben können. Menschen, die alles zurückgelassen haben, in der Hoffnung an einem anderen Ort sicher leben zu dürfen.

Wir im Kolping-Bezirksverband Regensburg haben uns Gedanken gemacht, wie und wo wir da helfen können – wie wir dieses Brodeln beruhigen können.

Nach dem Zitat von Adolph Kolping:

haben wir im Bezirksverband den

**Arbeitskreis Nächstenliebe** gegründet, für den sich schon viele Helfer aus den Kolpingsfamilien und auch Nichtmitglieder interessiert haben.

Wir wollen aber nicht nur Flüchtlingen, sondern auch Menschen in besonderen Lebenslagen – einfach **allen** Armen und sozial Schwachen gleichermaßen helfen

Wir paar Mitglieder des **AK-Nächstenliebe** können nicht alle retten – das wissen wir. Aber wenn Sie / wenn Du mit zu uns ins Boot kommen/kommst, dann können wir vielleicht ein paar wenige etwas glücklicher machen!

Hierzu wollen wir einen Mailverteiler (Mailingliste) aufbauen, mit der wir Euch mitteilen können, was gerade benötigt wird (Betreff: AK-Nächstenliebe – gesucht...). In der Hoffnung auf viele Rückmeldungen können wir dann die Gegenstände oder Hilfen vermitteln.

Sollten mehrere Artikel angeboten werden oder Gegenstände des täglichen Lebens angeboten werden, ohne dass ein Hilferuf per Mail gekommen ist, so will das Landratsamt Regensburg bis Anfang/Mitte Januar eine Plattform erstellen, in der diese Gegenstände dann registriert und bei Bedarf abgerufen werden können.

Also, Hilf uns zu helfen und Lass Dich für den Mail-Verteiler registrieren! Sende dazu bitte eine Mail an:

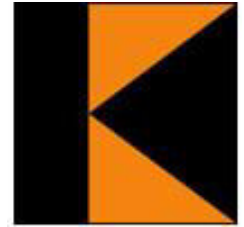
[naechstenliebe@kolping-bv-regensburg.de](mailto:naechstenliebe@kolping-bv-regensburg.de)

Und wenn wir gemeinsam nur ein kleines Pflaster auf eine der vielen Wunden der Welt kleben können – tun wir's einfach!



**Wie es jetzt  
geht und steht  
in der Welt,  
so kann es nicht  
mehr weitergehen.**  
Adolph Kolping

**Tut jeder in seinem Kreis das Beste,  
wird's bald in der Welt auch besser aussehen.**



## Die KF ist stark engagiert!

**Am Josefitag, dem Namenstag des Patrons des Kolpingwerkes folgten 48 Besucher der Einladung zur Mitgliederversammlung in den Pfarrsaal.**

In einleitenden Worten stellte Andreas Kirchnermeier den Gründervater Adolph Kolping dem heiligen Josef gegenüber und zog einige interessante Parallelen.

Die Kolpingsfamilie ist mit 280 Mitgliedern gut aufgestellt und ist die zweitstärkste Gruppe im Bezirksverband Regensburg. Das Jahresprogramm zeigt die KF in sozialen, ökologischen und

kirchlichen Themen aktiv. Fixpunkte sind vor allem Kleider- und Papiersammlung, Waldlehrpfad, Nikolausaktion, Mittwochswanderungen, Kulturfahrten, Babygarage, Andachten und Fronleichnamssaltar. Daneben findet regelmäßig ein Familienwochenende im Ferienhaus Lam bach statt. Hier finden die Teilnehmer generationenübergreifend zusammen.

Der Kassenbericht von

Kassier Andreas Alzinger jun. zeigte eine solide Ausstattung, um soziale und gemeinnützige Projekte auch finanziell unterstützen zu können. So flossen im abgelaufenen Jahr plus erstes Quartal 2016 bereits wieder 6.375,- Euro. Die Empfänger sind im Ort und der Pfarrei, im Kolpingwerk oder weltweit, wie die Missionsstation des Pfarrer Konrad Fischer in Suwon (Südkorea), angesiedelt. Der jüngste Spendenscheck über 1.000,- Euro ging an den Waldkindergarten in Alteglofsheim.



Spendenübergabe an die Leiterin des Waldkindergartens, Katrin Offen.

## **Ein herzliches Grüß Gott!**

In der Mitgliederversammlung konnten wir aus dem Rechenschaftsbericht entnehmen, wie vielfältig die Kolpingsfamilie im Berichtszeitraum ehrenamtlich engagiert war. Dafür gilt es, sowohl den Kolleginnen und Kollegen in der Vorstandschaft als auch den vielen Helferinnen und Helfern, die sich immer wieder ansprechen lassen, wenn helfende Hände gebraucht werden, ein herzliches Vergelt's Gott zu sagen. So können wir getreu dem Motto von Adolph Kolping: „Die Tat ziert den Mann“ – was natürlich ebenso für die Frau gilt – unser umfangreiches Jahresprogramm umsetzen.

Mit Wehmut denke ich deshalb daran, dass ich das Amt des Vorsitzenden leider nur noch bis zur nächsten Mitgliederversammlung werde ausüben können. Es stehen dann Neuwahlen an und ich kann für das Amt leider nicht mehr zur Verfügung stehen. Der Wegzug aus Alteglofsheim vor einiger Zeit erschwert eine gute und intensive Ausübung des Amtes doch erheblich. Ich bitte deshalb aller Kolpinger und Freunde der KF, bereits jetzt Ausschau nach einem geeigneten Kandidaten oder einer Kandidatin zu halten, damit das Wirken der Kolpingsfamilie unvermindert weitergehen kann.

Treu Kolping,

Euer **Andreas Kirchermeier**  
Vorsitzender

## **Präses Pfr. Matthias Kienberger zum Prodekan berufen!**

Bei der „Großen Visitation“ im Dekanat Alteglofsheim-Schierling hat Diözesanbischof Rudolf Vorderholzer unseren Präses und Pfarrer der Pfarreiengemeinschaft Alteglofsheim-Köfering, Pfarrer Kienberger, zum Prodekan ernannt. Er steht dem Dekan Pfarrer Anton Schober von Thalmassing hilfreich zur Seite. Wir gratulieren herzlich!



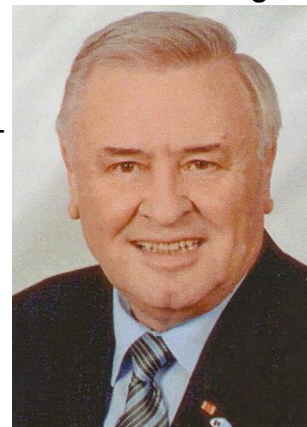
Von links: Pfr. Kienberger, Bischof Vorderholzer, Dekan Schober. (Foto: Kath. Sonntagszeitung)

## **Diözesanvorsitzender Heinz Süss verstorben!**

Wir trauern um den Vorsitzenden des Kolping-Diözesanverbandes Regensburg, Heinz Süss.

Er ist am 6. März im Alter von 75 Jahren verstorben.

Ausführliche Würdigung in der Berichterstattung des DV.



# Himmel – Hölle – Fegefeuer!

**Unter diesem Motto stand der Vortrag des Familienwochenendes in Lambach, der von Diözesanpräses Pfr. Stefan Wissel gehalten wurde.**

Nach einer winterlichen Fackelwanderung am Vorabend zog der Diözesanpräses am Samstag die Besucher mit einem brillianten Vortrag mit anschaulichen Bildern, Videos und Anekdoten aus dem Leben eines Geistlichen in seinen Bann. Das schwierige Thema wurde tiefgründig und lehrreich präsentiert.

Die traditionelle Hausrallye forderte von Jung und Alt Wissen, Geschick und

Geschwindigkeit. Am Sonntag war nach der Messe Kreativität gefordert. In Gruppen erarbeiteten die Teilnehmer unterhaltsame künstlerische Aufführungen, die mit viel Applaus belohnt wurden.

Die KF zeigte sich wieder einmal solidarisch im Kolpingwerk und hatte zwei Spendenschecks im Gepäck. Bereits zum zweitenmal erhielt das Jugendwohnen im Kolpinhaus Regensburg eine Spende, dieses Mal in Höhe von 1.000,- Euro. Über weitere 1.000,- Euro freute sich der Leiter des Ferienhauses Lambach, Klaus Butz.



Die Besuchergruppe zusammen mit den Spendenempfängern Klaus Butz und Stefan Wissel Foto: Meilinger



## Terminkalender

Mi	6. Apr. 2016 10:00 Uhr	<b>Mittwochswanderung</b> <i>Kontakt: Johanna und Karl Seidl, ☎ 09453 1637</i>
Sa	9. Apr. 2016 08:00 Uhr	<b>Kleider- und Papiersammlung</b> <i>Kontakt: Ferdinand Lößbering, ☎ 09453 996597</i>
So	17. Apr. 2016 14:15 Uhr Kirchplatz	<b>Besuch des Heimatmuseums Sünching</b> Führung 15:00 Uhr. Eintritt 3,- € pro Person <i>Kontakt: Sonja Reisinger, ☎ 09453 9444</i>  <i>familienfreundlich</i>
Mi	20. Apr. 2016 10:00 Uhr	<b>Mittwochswanderung</b> <i>Kontakt: Johanna und Karl Seidl, ☎ 09453 1637</i>
So	1. Mai 2016 06:00 Uhr	<b>Fußwallfahrt der Pfarrei nach Aufhausen</b> (Pestgelübde von 1713) Treffpunkt in der Pfarrkirche
Mi	4. Mai 2016 10:00 Uhr	<b>Mittwochswanderung</b> <i>Kontakt: Johanna und Karl Seidl, ☎ 09453 1637</i>
Fr	6. Mai 2016 19:00 Uhr	<b>Maiandacht</b> , gestaltet von der Kolpingsfamilie <i>Kontakt: Lisa Schuhmann, ☎ 09453 8028</i>
Mi	18. Mai 2016 10:00 Uhr	<b>Mittwochswanderung</b> <i>Kontakt: Johanna und Karl Seidl, ☎ 09453 1637</i>
Do	26. Mai 2016	<b>Fronleichnamsprozession</b> in Alteglofsheim (mit Banner!) Nach der Prozession Bratwürstlgrillen in der Remise <i>Kontakt: Andreas Kirchermeier, ☎ 0160 92423226</i> <i>Anmeldung: Christine Ernst, ☎ 09453 9497</i>
Mi	1. Juni 2016 10:00 Uhr	<b>Mittwochswanderung (333. Wanderung!)</b> <i>Kontakt: Johanna und Karl Seidl, ☎ 09453 1637</i>
Mi	15. Juni 2016 10:00 Uhr	<b>Mittwochswanderung</b> <i>Kontakt: Johanna und Karl Seidl, ☎ 09453 1637</i>
Fr	17. Juni 2016 16:15 Uhr Kirchplatz	<b>Besuch der Poschenrieder-Mühle in Bruckdorf</b> Führung 17:00 Uhr. Anschließend Einkehr. Anmeldung erforderlich, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. <i>Kontakt: Sonja Reisinger, ☎ 09453 9444</i>  <i>familienfreundlich</i>
Mi	29. Juni 2016 10:00 Uhr	<b>Mittwochswanderung</b> <i>Kontakt: Johanna und Karl Seidl, ☎ 09453 1637</i>

## .... aus Bezirk und Diözese

 10. Mai 2016 19:30 Uhr	<b>Bezirksmaiandacht</b> am Adlersberg anschl. Einkehr im Brauereigasthof Prössl	(mit Banner)
 20. Mai 2016 19:00 Uhr	<b>Taizé-Gebet</b> In der Hauskapelle im Kolpinghaus St. Erhard	
 20. Mai 2016 19:30 Uhr	<b>Bezirk: Stammtisch der „Neuen Mitte“</b> Kolpinghaus St. Erhard, Regensburg	
 5. Juni 2016	<b>Grenzenlos Spielen</b> Der Familiennachmittag in Hainsacker	
 5. Juni 2016 10:00 Uhr	<b>DV: Tag der Ehejubilare</b> Pontifikalgottesdienst im Dom, anschl. Kolpinghaus St. Erhard	
15. – 20. Mai 2016	<b>Bayernradltour</b> Route: Augsburg – Würzburg, siehe: <a href="http://www.kolpingwerk-augsburg.de/veranstaltungen/detail?id=951">http://www.kolpingwerk-augsburg.de/veranstaltungen/detail?id=951</a>	
 21. Mai 2016 09:00 Uhr	<b>Schiffstour auf der Donau</b> Regensburg - Kelheim.	
26. – 29. Mai 2016	<b>Kulturfahrt der Kolpingjugend nach Ljubljana</b> für Jugendliche ab 16 Jahren, siehe <a href="http://www.kolpingjugend-regensburg.de/kontakt/kontaktformular/">http://www.kolpingjugend-regensburg.de/kontakt/kontaktformular/</a>	
 18. Juni 2016 08:30 Uhr	<b>Bezirksmeisterschaft im Kegeln</b> Im Kegelzentrum Tegernheim. Die KF Alteglofsheim nimmt teil. <i>Kontakt: Andreas Alzinger jun., ☎ 09453 456</i>	
 20. Juni 2016 19:30 Uhr	<b>St.-Wolfgangs-Woche</b> Eucharistiefeyer des Kolpingwerkes in der Basilika St. Emmeram <i>Kontakt: Andreas Kirchermeier, ☎ 0160 92423226</i>	(mit Banner)

Zur Bildung von Fahrgemeinschaften bitte ggfs. die Kontaktpersonen ansprechen.

**Weitere Infos:** [www.kolping-regensburg.de](http://www.kolping-regensburg.de)  
[www.kolping-bvrgbg.de](http://www.kolping-bvrgbg.de)  
[www.kebw-regensburg.de](http://www.kebw-regensburg.de)

## Die Kapelle „in der Wies“

**Die traditionelle Dreikönigswanderung führte zur einsam gelegenen Wieskapelle. Richard Heindl berichtete über einen Dokumentenfund.**

Die 1748 erbaute Kapelle ist wegen der geplanten Renovierung wieder stärker in den Blick der Öffentlichkeit gerückt. Passend dazu wurden nach intensiver Suche im Pfarrarchiv Originalbriefe des Schlossverwalters Anton Max Zehetner entdeckt, der die Kapelle erbauen ließ. Empfänger der Korrespondenz von 1749 und 1750 war der Fürstbischof von Regensburg, Freising und Lüttich Johann Theodor Herzog von Bayern. Es wird von Details berichtet, wie der Berührung der Altarstatue mit dem Original in der Wallfahrtskirche in Steingaden (*.. an dem gnauhn Bilt auf der Wiß bey Staingaden anberührt wortin.*) Mehrfach geht es um Ersuchen, in der Kapelle Messen lesen zu dürfen. Der Ort am

Weg nach Moosham war schnell zur Zufluchtsstätte für die Gläubigen der umliegenden Ortschaften geworden und es wurde von erwiesenen Gnaden berichtet (*.. vill merckwürdtiger benefica*).

Votivtafeln wurden angebracht und im Opferstock scheinen sich beachtliche Summen angesammelt zu haben. Die Corporis Christi Bruderschaft veranstaltete monatlich eine Prozession zur Wieskapelle.

Mit der Kapelle war eine Klausen mit einem großen Garten erbaut worden. Es haben allerdings nur von 1752 bis 1776 dort Eremiten gelebt. Die Namen sind in einem Verzeichnis überliefert. In dieser Zeit wurde dort einst ein Findelkind abgelegt. Es wurde 1766 auf den Namen Philipp Anton getauft und erhielt nach dem Ort der Auffindung den Nachnamen Wieser.



Die Wandergruppe beim Vortrag an der Wieskapelle. Rechts die Altarstatue „Geißelter Heiland“ aus der Wieskirche bei Steingaden. Eine Kopie davon war für die Wieskapelle gefertigt worden.

## Familiennachrichten

### Geburtstage:

Die Kolpingsfamilie gratuliert herzlich zum runden Geburtstag; April – Juni:

**50** Günther Birkl  
Sonja Paul

**60** Margot Gruber

**70** Josef Steinberger  
Franz Penzkofer

### Adolph Kolping sagt:

*„Eines jeden Leben ist voll Gelegenheiten, Gutes zu tun, man sieht es nur gewöhnlich nicht ein, als bis es zu spät ist.“*




### Geburt

Die Kolpingsfamilie gratuliert Kathrin und Tobias Meier zur Geburt der Tochter **Paula** und wünscht Gottes Segen.

### Erstkommunion

Die Kolpingsfamilie wünscht Gottes Segen zur Heiligen Erstkommunion



Nächste   
Kleider- und Papiersammlung  
**Sa., 9. April 2016**

**Benedikt Eggers**  
**Max Kolouch**  
**Mia Lindner**  
**Jonas Preischl**  
**Adam und Julian Zock**

### Impressum:

Herausgeber:

Kolpingsfamilie Alteglofsheim  
93087 Alteglofsheim

Redaktion:

Andreas Kirchermeier (Vorsitzender)  
Tel. 0160 92423226  
Richard Heindl, Einsteinstraße 5,  
Alteglofsheim, Tel. 09453 996200

Kontakt: [post@kolping-ateglofsheim.de](mailto:post@kolping-ateglofsheim.de)

Druck: Richard Heindl

Auflage: 180 Stück + Online-Ausgabe

### Firmung

Die Kolpingsfamilie wünscht den Segen des Heiligen Geistes den Firmlingen



**Benjamin Eberl**  
**Christoph Ferstl**

# Der Pfarrsaal als Kleinkunstbühne

Ab und zu wird im Alteglofsheimer Pfarrsaal ausgesuchte Kleinkunst geboten. Mit Ali Stadler war es wieder einmal soweit. Das Repertoire ist ebenso vielfältig wie die Instrumentierung. Da ist die Hymne auf den Heimatort Wiesent, wie auch weitere kritische und lustige selbstkomponierte und getextete Lieder auf Alltagssituationen, z.B. „Heit is Krimi-

Time“. Die Bandbreite scheint schier unbegrenzt. Vertonte Heimatliteraten wie Emmerenz Meier oder Josef Fendl, ein Kinderlied im Stile von Bänkelsängern

oder mittelalterlicher Minnegesang des Reimar von Brennbere wechseln mit bayerischen Stücken. Die Instrumente variieren von Gitarren, Zieh- und Mundharmonika, Drehleier, Flöte. Begleitet wird Ali durch Tochter Hanni, sowohl instrumental als auch gesanglich. „Wiesent, heut stoß ich auf Dich an!“.



## Stimmungsvolle Kreuzwegandacht

In der Reihe der von der Kolpingsfamilie gestalteten Andachten, organisierte Lisa Schuhmann zusammen mit Präses Pfr. Matthias Kienberger eine besinnliche und stimmungsvolle Kreuzwegandacht.

Die Pfarrangehörigen haben die Feier durch eine zahlreiche Teilnahme honoriert.

## Mitwirkende gesucht!

Obwohl die Kolpingsfamilie dankbar und zufrieden ist über die personelle Ausstattung, gibt es doch auch Bereiche mit Engpässen.

Es fehlt ein Verantwortlicher für das Team zur Gestaltung des Fronleichnamsaltar sowie für die Kegelgruppe. Wer Freude an gemeinsamer ehrenamtlicher Tätigkeit hat, bitte melden!



## Die Kolpingsfamilie bei der Fronleichnamsprozession!

**Ob Altargestaltung, Teilnahme an der Prozession oder Bratwüstl in der Remise des Pfarrhofes, Fronleichnam ist für die KF ein Höhepunkt im Jahresprogramm im kirchlichen Bereich.**

schenk Irene.

Präses Pfarrer Kienberger trug das Allerheiligste bei der feierlichen Prozession durch den Ort. Begleitet wurde

Die Kolpingsfamilie gestaltet für die Prozession in Alteglofsheim traditionell den Altar an der Johannes-Nepomuk-Kapelle in der Ortsmitte. Es ist die vierte Station bei der Prozession.

Bei der Planung zur Gestaltung stand, wie seit vielen Jahren, Hildegard Hollmayer zur Seite. Ausgewählt wurde ein wunderschönes Motiv mit Bezug zum Jahr der Barmherzigkeit.

Früh am Morgen begann das Team die Vorlage mit einem Meer von Blüten in einen Teppich vor dem Altar zu verwandeln. Dabei halfen mit: Furthmeier Helene, Hierl Johanna u. Manfred, Meilinger Rose und Sepp, Steinberger Erika, Troll Maria, Weber Agnes und Worzi-



## **Ein herzliches Grüß Gott!**

Wir informieren die Mitglieder der Kolpingsfamilie Alteglofsheim nicht nur von Anbeginn regelmäßig in schriftlicher Form über Termine und das Leben in und mit unserer Gemeinschaft. Im Lauf der Jahre sind die neuen Medien hinzugekommen: Online-Ausgabe von *KOLPING daheim*, Internet-Präsenz, email-Verteiler und zuletzt Facebook.

Auch das Kolpingwerk Deutschland hat das mediale Angebot weiter ausgeweitet. Es bündelt seine Kommunikation auf der Homepage *kolping.de*. Damit niemand mehr die wichtigsten Neuigkeiten verpasst, erscheint jetzt regelmäßig ein Newsletter. Er kündigt die aktuellen Nachrichten an und verlinkt zum vollständigen Lesen auf die Homepage. Empfänger des Newsletters sind alle, deren e-mail-Adressen in der Mitglieder-Datenbank hinterlegt sind. Die Datenbank wird für unsere Mitglieder vom Schatzmeister, Andreas Alzinger, gepflegt. Außerdem besteht die Möglichkeit, sich auf *kolping.de* in die Empfängerliste einzutragen. Es muss sich niemand sorgen, doppelt eingetragen zu sein. Das erkennt das System und sortiert aus. Wer den Newsletter nicht mehr erhalten möchte, kann sich mit wenigen Klicks wieder abmelden.

Treu Kolping,

Euer **Andreas Kirchermeier**  
Vorsitzender



der Zug bereits zum fünftenmal stimmungsvoll von der Blaskapelle „Kaiserschmarrn“, was auf eine Initiative des Kolpingvorsitzenden zurückgeht.



Altar bei der Johannes-Nepomuk-Kapelle (oben) und Geselligkeit in der Remise. Fotos: Sepp Meilinger

Einer weiteren Tradition folgend lädt die Kolpingsfamilie nach dem Schlusssegnen jeweils in die „Remise“ zum geselligen Ausklang des Festtages mit Bratwürsteln vom Grill. Der Erlös wird für das vielfältige soziale und caritative Engagement verwendet.

# Heimatmuseum Sünching!

**Im Waldgebiet zwischen Sünching und Geiselhöring kann man in 14 ehemaligen Munitionsbunkern der Bundeswehr auf Zeitreise in die heimatische Geschichte gehen.**

Der Sünchinger Heimatpfleger, Willibald Zölch hat mit viel Idealismus eine breite Themenvielfalt des Alltagsleben aus vergangenen Zeiten in den 1995 frei gewordenen Bunkern eingerichtet. Der Besucher wandert zwischen Wohnungen von Häuslern – Bauern – Bürgern aus dem 19. und 20. Jhd., Werkstätten verschiedener Handwerker, Waschküche, Milch- u. Vorratskammer, Apotheke, Zahnarztpraxis und dem ehemaligen Sünchinger Kreiskrankenhaus. Weitere Themen sind: Textilherstellung, Dorfschule, Krämerladen, Feuerwehr, Wanderkino,

landwirtschaftliche Modellbauten und schließlich die „Frhrl. Von Hoening O`Carroll`sche Hofwirtschaft. Die Einrichtung der Gaststube konnte vor dem Abbruch gerettet werden.



Ob sich wohl die Einrichtung der Zahnarztpraxis von 1931 noch zum Gebrauch eignet?















Die Besuchergruppe in der ehem. Sünchinger Hofwirtschaft.



Fotos: Sepp Meilinger



## Terminkalender

 <b>3. Juli 2016</b> <b>10:00 Uhr</b> Familiengottesdienst Köfering, anschl. →	<b>Pfarrfest St. Michael, Köfering</b>	 <i>familienfreundlich</i>
 <b>13. Juli 2016</b> <b>10:00 Uhr</b>	<b>Mittwochswanderung</b> <i>Kontakt: Johanna und Karl Seidl, ☎ 09453 1637</i>	
 <b>17. Juli 2016</b> <b>10:00 Uhr</b> Familien-gottesdienst, anschl. →	<b>Pfarrfest St. Laurentius, Alteglofsheim</b> Mit KOLPING-Tombola. <i>Kontakt: Hildegard Heindl, ☎ 09453 1519</i>	 <i>familienfreundlich</i>
 <b>27. Juli 2016</b> <b>10:00 Uhr</b>	<b>Mittwochswanderung</b> <i>Kontakt: Johanna und Karl Seidl, ☎ 09453 1637</i>	
 <b>10. Aug. 2016</b> <b>10:00 Uhr</b>	<b>Mittwochswanderung</b> <i>Kontakt: Johanna und Karl Seidl, ☎ 09453 1637</i>	
 <b>24. Aug. 2016</b> <b>10:00 Uhr</b>	<b>Mittwochswanderung</b> <i>Kontakt: Johanna und Karl Seidl, ☎ 09453 1637</i>	
 <b>7. Sept. 2016</b> <b>10:00 Uhr</b>	<b>Mittwochswanderung (333. Wanderung!)</b> <i>Kontakt: Johanna und Karl Seidl, ☎ 09453 1637</i>	
 <b>21. Sept. 2016</b> <b>10:00 Uhr</b>	<b>Mittwochswanderung</b> <i>Kontakt: Johanna und Karl Seidl, ☎ 09453 1637</i>	
 <b>Sept. 2016</b>	<b>Besichtigung DB-Stellwerk Regensburg</b> Einzelheiten und Termin bitte der Tagespresse entnehmen. <i>Kontakt: Sonja Reisinger, ☎ 09453 9444</i>	 <i>familienfreundlich</i>

### Vorankündigung:

 <b>03. Okt. 2016</b>	<b>Familienwanderung: Nardini-Weg</b> Kloster Mallersdorf <i>Kontakt: Sonja Reisinger, ☎ 09453 9444</i>	 <i>familienfreundlich</i>
--	---	--

## .... aus Bezirk und Diözese

15. – 17. Juli 2016	<b>DV: Europafahrt für Vorstände</b> Österreich: Vorarlberg - Montafon	
 29. Juli 2016 19:30 Uhr	<b>Bezirk: Stammtisch der „Neuen Mitte“</b> Kolpinghaus St. Erhard, Regensburg	
08. – 13. Aug. 2016	<b>Diözesanes Zeltlager</b> „Super Mario – Erlebe die Party des Jahres!“	
23. – 27. Aug. 2016	<b>Bezirk: Kinder- und Jugendzeltlager</b> in Schelmenlohe bei Geiselhöring.	
04. – 09. Sep. 2016	<b>Sommer-Kinderwerkwoche</b> „Dem Täter auf der Spur!“, in Veitsbuch	
 17. Sep. 2016	<b>Tageskurs</b> „Dreh Dein eigenes Ding!“, in Regensburg	
 23. Sep. 2016 19:00 Uhr	<b>Taizé-Gebet</b> In der Hauskapelle im Kolpinghaus St. Erhard	
 23. Sep. 2016 19:30 Uhr	<b>Bezirk: Stammtisch der „Neuen Mitte“</b> Kolpinghaus St. Erhard, Regensburg	

### Vorankündigung:

07. – 09. Okt. 2016	<b>„Mit der Bibel wandern“</b> Mit Diözesanpräses Stefan Wissel in Lambach <i>Kontakt: Andreas Kirchermeier, ☎ 0160 92423226</i>
---------------------	--

Zur Bildung von Fahrgemeinschaften bitte ggfs. die Kontaktpersonen ansprechen.

**Weitere Infos:** [www.kolping-regensburg.de](http://www.kolping-regensburg.de)  
[www.kolping-bvrgbg.de](http://www.kolping-bvrgbg.de)  
[www.kebw-regensburg.de](http://www.kebw-regensburg.de)

# 333-mal mit Kolping gewandert

**Die Wanderung mit der „Schnapszahl“ 333 führte an den alten Main-Donau-Kanal und die Schwarzenbachklamm.**

Die Schwarzachschlucht ist ein etwa 2,2 km langes schluchtartiges Flusstal südlich von Schwarzenbruck im Nürnberger Land. Im Westen endet die Schlucht am Brückkanal. Der Ludwig-Donau-Main-Kanal von 1846 wurde zehnmal auf Trogrbrücken über Flüsse, Straßen und Einschnitte geführt. Diese Bauwerke orientierten sich an römischen Aquädukten. Sie waren unter großen technischen Schwierigkeiten entstanden und haben die Fertigstellung des Kanals damals um vier Jahre verzögert.

Es ist eine wildromantische Landschaft mit einem Technikdenkmal des 19. Jhdts.



Die Wandergruppe vor der Waldschänke Brückkanal. Bilder von der Schlucht und dem Kanal. (S. Meilinger)

## Familiennachrichten

### Geburtstage:

Die Kolpingsfamilie gratuliert herzlich zum runden Geburtstag; Juli – Sept.:

- 50** Thomas Limmer  
**60** Beate Nusser  
 Irene Worzischek  
**75** Hubert Rupprecht

### Vorankündigung:



Nächste  
 Kleider- und Papiersammlung  
**Sa., 22. Okt. 2016**

Bitte fleissig sammeln. Danke!

### Impressum:

Herausgeber:

Kolpingsfamilie Alteglofsheim  
 93087 Alteglofsheim

Redaktion:

Andreas Kirchermeier (Vorsitzender)  
 Tel. 0160 92423226  
 Richard Heindl, Einsteinstraße 5,  
 Alteglofsheim, Tel. 09453 996200

Kontakt: [post@kolping-alteglofsheim.de](mailto:post@kolping-alteglofsheim.de)

Druck: Richard Heindl

Auflage: 180 Stück + Online-Ausgabe

### Adolph Kolping sagt:

*„Das Erste, was der Mensch  
 im Leben vorfindet,  
 und das Letzte wonach er  
 die Hand ausstreckt,  
 und das Kostbarste im Leben  
 was er besitzt,  
 auch wenn er es nicht achtet,  
 ist das Familienleben.“*

*„In der Gegenwart muss unser  
 Wirken die Zukunft im Auge  
 behalten,  
 sonst ist unser Streben töricht  
 und wird keinen reichen Segen  
 tragen können.“*



**KOLPING Alteglofsheim**  
 auch auf facebook!

# Besichtigung der Poschenrieder Mühle

**Die Poschenrieder- Mühle in Bruckdorf besteht seit 1809 als Familienbetrieb und wird heute in der sechsten Generation von der Müllerin Andrea Ramsauer betrieben.**

Der bewusste Getreideeinkauf aus der Region und langjährige Lieferantenbeziehungen bilden das Fundament für die Partnerschaft mit den Bäckerkunden. Viele Landwirte aus der unmittelbaren Umgebung, Gutsbetriebe, private Lagerhäuser, Raiffeisengenossenschaften und BayWa liefern Getreide an die Mühle in Bruckdorf. Jede Lieferung wird nach zertifizierten Qualitätsparametern untersucht um hohe Standards zu sichern.

Weizen, Roggen und Dinkel werden in

der vierstöckigen Mühle vermahlen, die aus zwei eigenen Kleinwasserkraftanlagen mit umweltfreundlichem Ökostrom betrieben wird.

Für die Direktvermarktung betreibt die Mühle einen kleinen Mühlenladen. Hier sind die Mehlmprodukte „Donau-Gold“ und mehr erhältlich.



Die Besuchergruppe vor der Mühle. Die Müllerin erklärt die Mahlvorgänge. (Fotos: S. Meilinger)



## KF spendet Tombolaerlös!

**Die Kolpingsfamilie unterstützte beim Pfarrfest in Alteglofsheim die Pfarrei St. Laurentius mit dem Erlös aus der Tombola.**

Es ist eine lange und liebgewordene Tradition, dass beim jährlichen Pfarrfest von St. Laurentius die Kolpingsfamilie eine Tombola betreibt. Auch in diesem Jahr freuten sich viele Besucher über die schönen und hochwertigen Preise. So verwundert es nicht, dass die Lose bald ausverkauft waren.

Die Mitglieder der Vorstandschaft hatten im Vorfeld fleissig bei Gewerbetreibenden um Preise geworben. Hildegard Heindl hat mit Unterstützung von Rosa Meier und Marianne Schilling die Aktion vorbereitet und durchgeführt. Den Losverkauf übernahmen traditionell einige Ministranten. Ihnen allen und den Spendern von Preisen gebührt besonderer Dank.

Der Erlös des diesjährigen Pfarrfestes war der Restaurierung der Statue des Auferstandenen Heilandes gewidmet, die in der Osterzeit auf dem Tabernakel aufgestellt wird und den Sieg über Lei-

den und Tod symbolisiert. Die Figur ist mittlerweile beim Restaurator Bruno Fromm in Parsberg in Arbeit.

Das Tombola-Team konnte an Präses Pfarrer Kienberger 777,- Euro übergeben. Die Kolpingsfamilie übernimmt damit einen bedeutenden Anteil der Gesamtkosten von 2.400 Euro.



Der Auferstandene Christus vor dem Bild des Hochaltares..

Foto: Heindl

## ***Ein herzliches Grüß Gott!***

Das Kolpingwerk Deutschland befasst sich intensiv mit dem demografischen Wandel. Der Bundesfachausschuss „Gesellschaft im Wandel“ und die Arbeitsgruppe Heute für Morgen der Kolpingjugend richteten dazu in Frankfurt eine Fachtagung „Baustelle Zukunft“ aus, weil das Thema nicht nur die Gesellschaft in Deutschland, sondern ganz konkret auch den Kolpingverband auf allen Ebenen betrifft.

Es geht dabei um

- Generationengerechtigkeit
- Lebensweltveränderung von jungen Menschen
- Lebensweltveränderung von 50+
- Veränderte Lebensmodelle

Dies sind alles Themen, die auch unsere Kolpingsfamilie betreffen. Allein die Mobilitätsanforderungen der Arbeitswelt erschweren es vor allem der jungen Generation, sich dauerhaft ehrenamtlich in einer Organisation zu engagieren. Das spüren auch wir bereits heute bei der Kolpingjugend. So wird jede Mitgliedergruppe durch spezifische Effekte geprägt.

Das Alleinstellungsmerkmal von Kolping ist dabei das Miteinander der verschiedenen Generationen. Bauen wir darauf auf!

Treu Kolping,

Euer **Andreas Kirchermeier**  
Vorsitzender

# Eine freudige Überraschung!

Eine Frau aus Thalmassing hatte in Alteglofsheim 70,- Euro gefunden und im Fundamt bei der Gemeinde abgegeben. Das Geld wurde nie abgeholt und wäre somit der Finderin zugestanden. Diese verzichtete aber darauf und äusserte stattdessen den Wunsch, es für einen passenden Zweck zu verwenden. Eine noble Geste, dass das Geld in Alteglofsheim bleiben sollte.

Die VG-Verantwortlichen mit den beiden Bürgermeistern Heidingsfelder und Winter entschlossen sich, es der Kolping-Babygarage zukommen zu lassen.

Beim Team der Babygarage herrscht nicht nur Freude über die Zuwendung an sich, sondern auch über die damit verbundene Anerkennung ihrer Tätigkeit.





Die Babygarage ermöglicht Müttern und Vätern jeden Freitag von 09:00 – 11:30 Uhr, sich eine Auszeit zu nehmen und ihre Lieblinge dabei gut betreut zu wissen.





## Terminkalender

 <p><b>3. Okt 2016</b> <b>13:30 Uhr</b> Treffpunkt Kirchplatz Alteglöfsheim</p>	<p><b>Familienwanderung am Nardiniweg in Mallersdorf.</b> 14:00 Uhr Wanderung, anschließend Einkehr im Bräustüberl. <i>Kontakt: Sonja Reisinger, ☎ 09453 9444</i></p>  <p><i>familienfreundlich</i></p>
 <p><b>5. Okt. 2016</b> <b>10:00 Uhr</b></p>	<p><b>Mittwochswanderung</b> <i>Kontakt: Johanna und Karl Seidl, ☎ 09453 1637</i></p>
 <p><b>13. Okt. 2016</b> <b>19:45 Uhr</b> nach der Abendmesse</p>	<p><b>„Des hod scho da Mühlhiasl gsagt!“</b> Was ist dran an Prohpezeiungen? Eine kritische Betrachtung. Pfarrsaal. Referent: Bernhard Suttner. <i>Kontakt: Sonja Reisinger, ☎ 09453 9444</i></p>
 <p><b>19. Okt. 2016</b> <b>10:00 Uhr</b></p>	<p><b>Mittwochswanderung</b> <i>Kontakt: Johanna und Karl Seidl, ☎ 09453 1637</i></p>
 <p><b>22. Okt. 2016</b> <b>08:00 Uhr</b></p>	<p><b>Kleider- und Papiersammlung</b> <i>Kontakt: Ferdinand Löbbbering, ☎ 09453 996597</i></p>
 <p><b>2. Nov. 2016</b> <b>10:00 Uhr</b></p>	<p><b>Mittwochswanderung</b> <i>Kontakt: Johanna und Karl Seidl, ☎ 09453 1637</i></p>
 <p><b>12. Nov. 2016</b> <b>17:00 Uhr</b></p>	<p><b>Feier zum Volkstrauertag</b> (mit Banner) Abendmesse und Gedenken am Kriegerdenkmal</p>
 <p><b>13. Nov. 2016</b> <b>14:00 Uhr</b></p>	<p><b>Familieturnier „Mensch ärgere Dich nicht“</b> Pfarrsaal <i>Kontakt: Andrea Eberl, ☎ 09453 8904</i></p>  <p><i>familienfreundlich</i></p>
 <p><b>16. Nov. 2016</b> <b>10:00 Uhr</b></p>	<p><b>Mittwochswanderung</b> <i>Kontakt: Johanna und Karl Seidl, ☎ 09453 1637</i></p>
 <p><b>26. Nov. 2016</b> <b>17:00 Uhr</b></p>	<p><b>Kolpinggedenktag</b> (mit Banner) Abendmesse und anschließend Feier im Pfarrsaal <i>Kontakt: Andreas Kirchermeier, ☎ 0160 92423226</i></p>
 <p><b>30. Nov. 2016</b> <b>10:00 Uhr</b></p>	<p><b>Mittwochswanderung</b> <i>Kontakt: Johanna und Karl Seidl, ☎ 09453 1637</i></p>
 <p><b>3. Dez. 2016</b> <b>15:00 Uhr</b></p>	<p><b>Adventmarkt</b> Wichtelmarkt im Pfarrsaal <i>Kontakt: Sonja Reisinger, ☎ 09453 9444</i></p>

5. und 6. Dez. 2016	<b>Nikolausaktion</b> <i>Kontakt: Lisa Schuhmann, ☎ 09453 8028</i>
 14. Dez. 2016 10:00 Uhr	<b>Mittwochswanderung</b> <i>Kontakt: Johanna und Karl Seidl, ☎ 09453 1637</i>
 18. Dez. 2016 17:00 Uhr	<b>Adventandacht</b> in der Pfarrkirche <i>Kontakt: Lisa Schuhmann, ☎ 09453 8028</i>  <i>familienfreundlich</i>
 Dez. 2016 19:00 Uhr	<b>Rorate-Amt</b> für verstorbene Kolping-Mitglieder (mit Banner) <i>Bitte Pfarrbrief beachten!</i>

## .... aus Bezirk und Diözese

 5. Okt. 2016 19:00 Uhr	<b>Bezirksversammlung</b> Bei der KF Lappersdorf <i>Kontakt: Andreas Kirchermeier, ☎ 0160 92423226</i>
 18. Okt. 2016 19:30 Uhr	<b>Weltgebetstag des Internationalen Kolpingwerkes</b> In der Alten Kapelle, anschließend Kolpinghaus (mit Banner)
 29. Okt. 2016 18:30 Uhr	<b>Bezirksmeisterschaften im Schafkopf</b> Bei der KF Wolfsegg; Einlass ab 18:00 Uhr, Spielbeginn 18:30 <i>Kontakt: Andreas Kirchermeier, ☎ 0160 92423226</i>
 19. Nov. 2016 20:00 Uhr	<b>Intronisationsball der FG Lusticania</b> Kolpinghaus St. Erhard, Regensburg
 25. Nov. 2016 19:00 Uhr	<b>Taizégebet</b> In der Hauskapelle im Kolpinghaus St. Erhard, Regensburg
 25. Nov. 2016 19:30 Uhr	<b>Stammtisch „Neue Mitte“</b> Kolpinghaus St. Erhard, Regensburg
 10. Dez. 2016	<b>„Weihnachtszauber“</b> Kinderaktionstag in Regensburg 

Zur Bildung von Fahrgemeinschaften bitte ggfs. die Kontaktpersonen ansprechen.

**Weitere Infos:** [www.kolping-regensburg.de](http://www.kolping-regensburg.de)  
[www.kolping-bvrgbg.de](http://www.kolping-bvrgbg.de)  
[www.kebw-regensburg.de](http://www.kebw-regensburg.de)

## Familiennachrichten

### Geburtstage:

Die Kolpingsfamilie gratuliert herzlich zum runden Geburtstag; Okt. – Dez.:

- 50** Sonja Reisinger  
Christa Preischl
- 60** Andreas Kirchermeier
- 70** Hans Daxl  
Helga Schwarz
- 75** Karl Folger  
Burgi Raab
- 80** Heiner Ebentheuer

**KOLPING Alteglofsheim  
jetzt auch auf facebook !**

### Impressum:

Herausgeber:

Kolpingsfamilie Alteglofsheim  
93087 Alteglofsheim

Redaktion:

Andreas Kirchermeier (Vorsitzender)  
Tel. 0160 92423226  
Richard Heindl, Einsteinstraße 5,  
Alteglofsheim, Tel. 09453 996200

Kontakt: [post@kolping-alteglofsheim.de](mailto:post@kolping-alteglofsheim.de)

Druck: Richard Heindl

Auflage: 180 Stück + Online-Ausgabe

### Adolph Kolping sagt:

*„Die Zukunft gehört Gott und den Mutigen.“*



### Kleider- und Papiersammlung:

Nächste Straßensammlung

**Sa., 22. Okt. 2016**

Bitte Sammelgut ab 08:00 Uhr  
bereitlegen.



# Kloster Biburg und Erlöserkapelle

**Die Mittwochswanderer führte der Weg auf der Via Nova zum romanischen Kloster Biburg.**

Die Gründung des Klosters geht auf das Jahr 1125 zurück und es war bis 1278 Doppelkloster, d.h. Männer- und Frauenkloster. Letzteres wurde nach einem Brand nicht wieder aufgebaut. Nach einer Blütezeit ab 1400 folgten ab der Reformation wechselvolle Zeiten bis zur Auflösung durch die Säkularisation. Die Suche nach sinnvoller Nutzung der Gebäude dauert bis heute an.

Ein modernes sakrales Kunstwerk am Europäischen Pilgerweg hingegen ist die Erlöserkapelle. Sie wurde vom Künstler und Architekten Angerer der Ältere geschaffen und im Jahr 2000 eingeweiht. Die Wandergruppe bekam das Werk vom Künstler selbst erklärt.

Die zum Heiland aufstrebenden Figuren werden im wahrsten Sinne des Wortes erleuchtet. Wer die Erlöserkapelle am Abend besucht, sieht das blaue Licht im Innern schon von weitem. Der Besuch ist ein spirituelles

Erlebnis.

Papst em. Benedikt XVI schrieb zur Einweihung ein handschriftliches Grußwort: ... endlich einmal wieder wirkliche sakrale Kunst im Gegensatz zu so Vielem, das nur den Verfall der Seele im Unglauben sichtbar macht ....



Die Armen Seelen im wechselnden Licht je nach Tageszeit. Die Wanderer vor der Erlöserkapelle mit dem Künstler und Erbauer Angerer der Ältere (erster von links).

Fotos: Meilinger